Coopzeitung
Nr. 21 vom 19. Mai 2009

preis info

## Preisvergleich im April

# Geprüft günstig

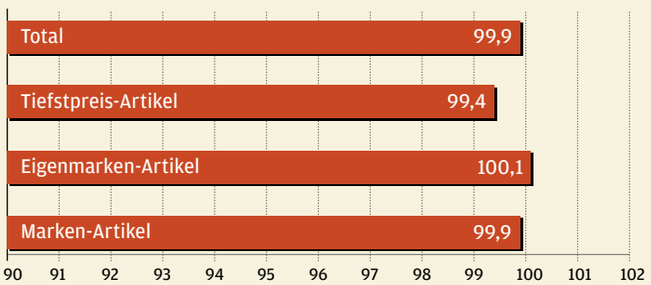
Der aktuelle Coop-Preismonitor bestätigt: Das Angebot von Coop ist gleich günstig wie das von Migros. Die Richtigkeit der monatlichen Preisvergleiche hat jetzt der Prüfkonzern SGS bestätigt.

**Von der SGS geprüft: Der Coop-Preismonitor beweist erneut, dass Coop genauso günstig wie die Migros ist.**

### Coop-Preismonitor im April

Index in Prozent (Migros = 100 Prozent)

Index **kleiner als** 100: **Coop** billiger; Index 100: gleicher Preis; Index **grösser als** 100: **Migros** billiger




Quelle: Coop (Erhebung zwischen dem 21. und 22. April 2009)

Wer bei Coop einkauft, fährt günstig – und kann sich den Weg zur Konkurrenz sparen. Das bestätigt zum wiederholten Mal der jüngste Preisvergleich mit der Migros. Doch wie können die Kundinnen und Kunden sicher sein, dass dieser auch wirklich stimmt? Um hier Gewissheit und Transparenz zu schaffen, hat Coop ihren Preismonitor vom international tätigen Prüf- und Forschungskonzern SGS (Société Générale de Surveillance SA) durchleuchten lassen. Fazit: Die Erhebung, Auswertung und der Vergleich der Preise werden allesamt korrekt durchgeführt.

**«Coop hat uns beauftragt»,** so SGS-Chefin Elvira Bieri (Schweiz), «den Prozess zur Erstellung des Preismonitors auf seine Vollständigkeit und Plausibilität zu prüfen.» Die Validierung geschah anhand ausgewählter Stichproben im Warenkorb März 2009. Bieri: «SGS ist dabei auf keine Erkenntnisse gestossen, die einen Hinweis darauf geben, dass der Prozess nicht geeignet ist und entsprechend die daraus entstehenden Resultate falsch sind.» – Coop überprüft die Prozesse regelmässig; zur Beurteilung zieht sie neutrale, unabhängige Stellen wie eben die SGS bei.

Der Coop-Preismonitor vergleicht die Preise von rund 2200 Artikeln des täglichen Bedarfs bei Coop und Migros. Für die Erhebung verantwortlich zeichnet das unabhängige Marktforschungsinstitut Nielsen. Dazu muss es jeweils die betreffenden Vergleichsartikel im Regal suchen und unterschiedliche Mengenangaben in Grössen umrechnen, die für die Konsumenten nachvollziehbar sind (zum Beispiel Kilopreise bei Fleischprodukten). Ermittelt werden grundsätzlich die Regalpreise, also jene Preise, die auf dem Regal oder auf dem Produkt stehen. Bei den M-Budget-Produkten geht Nielsen sogar noch einen Schritt weiter und kauft diese auch tatsächlich ein, damit ganz sicher ist, welcher Preis effektiv an der Kasse bezahlt wird.

**link**
**www.coop.ch/preismonitor**

GRAFIK: RICH WEBER; FOTO: BEATRICE THOMMEN-STÖCKLI

## Korrekter Vergleich
### SGS prüft Coop-Preismonitor

Coop beobachtet die Preise genau und investiert viel, um ihren Kunden jeweils das beste Preis-Leistungs-Verhältnis zu bieten. Damit eine unabhängige Preiserhebung gewährleistet ist, setzt Coop auf das renommierte Marktforschungsinstitut Nielsen.
Die Vollständigkeit und Plausibilität des Preisvergleichs und die Korrektheit der Resultate hat nun zusätzlich der international tätige Prüf- und Forschungskonzern SGS (Société Générale de Surveillance SA) bestätigt.
Die SGS-Gruppe beschäftigt über 55 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in über 140 Ländern. Von den weltweit 1000 Niederlassungen (Büros und Labors) befinden sich drei in der Schweiz, namentlich in Zürich, Genf und Locarno. Gegründet wurde die SGS im Jahre 1878.

**link www.sgs.com**